



Sachbearbeitung ZS/T - ZS/Te@m IT

Datum 29.05.2012

Geschäftszeichen ZS/T-020/565-De

Beschlussorgan Hauptausschuss

Sitzung am 21.06.2012 TOP

Behandlung öffentlich

GD 250/12

Betreff: Anmietung Colocationsfläche und Umzug des Rechenzentrums

Anlagen:

Antrag:

1. Der Anmietung von Colocationsfläche für das städtische Rechenzentrum bei der SWU Telenet und der Bereitstellung der Mittel für den Ergebnishaushalt in Höhe von
2012: 51.500 €
ab 2013: 158.000 €
auf dem Auftrag L24011120000 Sachkonto 44310075

zuzustimmen.

Ute Besch

Genehmigt:

BM 1,GM,OB,RPA,ZS/F

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

Sachdarstellung:

1. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	Ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	Nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [laufend]	
PRC: 1112-240			
Projekt / Investitionsauftrag:			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	158.000 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	158.000 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2012</u>		2012	
Auszahlungen (Bedarf):	€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC	€
Verfügbar:	0 €		
Ggf. Mehrbedarf	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC (Objektkostenstelle Rathaus)	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln (einmalige + anteilige laufende Kosten)	51.500 €
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2013 ff</u>		2013 ff	
Auszahlungen (Bedarf):	€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC	
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC (Objektkostenstelle Rathaus)	74.000 €
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	84.000 €
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

2. Sachdarstellung zum Vorhaben "Anmietung Colocationsfläche, Umzug Rechenzentrum"

Ausgangssituation

ZS/T führte in 05/2011 eine Untersuchung möglicher Entwicklungsalternativen der städtischen RZ-Räume, welche sich im Dachgeschoss des Rathauses befinden, zusammen mit der Fa. SecuRisk durch. Die Gründe hierfür waren:

- a. Sich verschärfende, wiederkehrende Klimatisierungsprobleme
- b. Nicht ausreichende Energieversorgung
- c. Anstehende Erneuerung Klimageräte (GM)
- d. Fehlende Raumkonzeption im Sinne RZ-tauglicher Räumlichkeiten
- e. Steigende Kapazitäts- und Sicherheitsanforderungen (gesetzl. Vorgaben in Projekten fordern zunehmend BSI-Standards; Data Center Zentrierung bspw. über Virtualisierung)

Verglichen wurden die Ertüchtigung der bestehenden Räume und Anlagen sowie die Anmietung von Colocationsflächen. Stand 05/2011 betrug die Kostenschätzung für eine Ertüchtigungsmaßnahme im Rathaus mindestens 222.000 EUR incl. Nebenkosten. Schwer kalkulierbare Baurisiken und nicht monetär bewertbare Kriterien, wie:

- a. Bauzeit
- b. Planungskosten
- c. Denkmalschutz
- d. Raumpotential
- e. Lärmbelastung umliegender Büros
- f. sowie verfügbare Colocationsflächen der städtischen Tochtergesellschaft

blieben dabei unberücksichtigt.

Aufgrund der vorgelegten Kostenschätzungen und der weiteren Kriterien wurde die genauere Untersuchung der Alternative zur Anmietung von Colocationsfläche eingeleitet. Hierfür wurde ein umfassendes Leistungsverzeichnis als Grundlage für ein detailliertes Angebot zur Colocation aufgestellt. Dieses basiert auf einer mittleren Sicherheits- und Qualitätsstufe auf der Skala des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) bzw. des Bundesverbands Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (Bitkom). Aufgrund der Möglichkeiten bei der SWU TeleNet GmbH wurde zunächst dort ein Angebot eingeholt. Eine Markterhebung bei 11 Anbietern ergab, dass dieses Angebot wettbewerbsfähig ist.

Deshalb schlagen wir vor, die Colocationsfläche bei der SWU-Telenet anzumieten und einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Ergebnishaushalt

Die jährlichen Mietkosten und Grundpreise für Sicherheitszelle, Lagerraum Kühlung und allgemeine Stromversorgung betragen jährlich:	84.000 €
Die veranschlagten jährl.Verbrauchskosten für Nutzstrom u. Kühlung betragen:	74.000 €
Summe Ergebnishaushalt jährlich:	158.000 €

Die Umsetzung ist für Mitte des 4. Quartals 2012 geplant, so dass für 2012 voraussichtlich noch 20.000 € für die laufenden Kosten benötigt werden. Ab 2013 ist ein Sonderfaktor in voller Höhe auf dem Sachkonto notwendig.

Eine teilweise Gegenfinanzierung der bei der Telenet entstehenden laufenden Kosten ist möglich, da die Verbrauchskosten (ASV, Kühlung der Server) auch bisher schon angefallen sind. Nach der Standortverlegung sollten sich daher Einsparungen am alten Standort (Rathaus) in ähnlicher Höhe

bei Strom- und Anlagenwartung der Kühlgeräte einstellen. Eine konkrete Berechnung ist nicht möglich, da die Verbräuche derzeit nicht getrennt erfasst werden.

Zusätzlich entstehen für den Umzug folgende zusätzliche **einmalige** Aufwendungen, für die in 2012 ebenfalls zusätzliche Mittel bereitgestellt werden müssen:

Externe Planung und Durchführung des Umzugs:	29.000 €
Bereitstellung Sicherheitszelle, Serverschränke und Zugangskarten:	2.500 €
Summe einmalige Aufwendungen im Ergebnishaushalt:	31.500 €

Wir bitten um Zustimmung.